

## Projekt / Produkt / Idee

### Platz für Projektbeschreibung

Werkules ist die erste individuelle, intuitive Software-Gesamtlösung für die Baubranche, die tatsächlich den Bedürfnissen der Handwerksbetriebe entspricht. Durch eine erschwingliche, benutzerfreundliche und dennoch vielseitige Software sollen Handwerksunternehmen auf die Digitalisierung vorbereitet und der Weg in Richtung "Handwerk 4.0" geebnet werden. Die mobile App Anwendung verbindet die Baustelle mit der Desktop Version im Büro und erleichtert insbesondere mit seinen Features wie der digitalen Zeiterfassung, der Baustellenauswertung und der Inventarverwaltung die Kommunikation zwischen Büro und Baustelle.

### Wer bin ich – wer sind wir?

Das Team von Werkules baut auf drei Gründern auf. Mario Simon arbeitet selber bereits seit mehr als 20 Jahren in der Baubranche und ist Teil unserer Zielgruppe. Er führt einen Handwerksbetrieb für Fliesen und Malerei mit mehr als 100+ Mitarbeitern. Kay Simon kommt ebenfalls aus der Baubranche und hat das Handwerk in die Wiege gelegt bekommen. In den Ferien und neben seinem Studium arbeitete er im Betrieb seines Bruders Mario um Erfahrungen zu sammeln. Daher kennt auch er unsere Kunden bis ins Details. In seinem Studium an der Frankfurt School lernte er Alexander Fritsch kennen, der einiges an Erfahrung in Software-Startups sammeln konnte. Der Vertrieb besteht ebenfalls aus Personen, die einen engen Bezug zur Baubranche haben. Die Mitglieder unseres internen Entwicklungsteams haben bereits für Unternehmen wie Audi oder VW digitale Lösungen entwickelt. Werkules begann im April 2021 mit den drei Gründern Kay, Mario und Alexander. Im Juni kam dann Franziska für den Vertrieb dazu. Es folgten Antonio für die Softwareentwicklung und Sarah für die Strategie-Themen in Sales und Marketing. Aktuell arbeitet Werkules mit 11 Teammitgliedern, davon 6 in Vollzeit und 5 teilen sich in externe Mitarbeiter und Werkstudenten auf. Das Team von Werkules zeichnet sich durch seine enorme Nähe zu seinen Kunden aus, der wiederum in einem guten Product-Market-Fit resultiert.

### Wie bringt meine Idee die Baubranche voran?

Mit Werkules bieten wir Handwerksunternehmen eine Software-Lösung, die genau an den Bedürfnissen der Handwerksbetriebe ansetzt. Ein Beispiel hierfür ist unser Cockpit mit der tagesaktuellen Baustellenauswertung. Hier werden alle Kostenarten wie Lohn-, Material-, Nachunternehmer- und Lagerkosten automatisch erfasst und im Hintergrund ausgewertet. Dadurch können Bauunternehmen ihre Ressourcen besser einsetzen und ihre Profitabilität steigern. Darüber hinaus werden sämtliche unternehmensinterne Prozesse digitalisiert und ineinander integriert, was nicht nur die Organisation erleichtert, sondern es auch ermöglicht, den Bauunternehmen umfangreiche Controlling Möglichkeiten zu bieten. Mittels dieses innovativen Ansatzes gestaltet Werkules die Digitalisierung in Deutschland nicht nur aktiv mit, sondern macht die Handwerksbranche auch fit für die Zukunft.

### Warum ist meine/unsere Idee die Beste?

Werkules zeichnet sich neben einer simplen UI/UX vor allem durch einen hohen Grad der Automatisierung aus. Aufgrund der Tatsache, dass der gesamte Betrieb von Baustelle bis Büro in einer Software arbeitet, liegen jederzeit alle Daten vor und werden ausgewertet. Beispiele hierfür sind die Erstellung der halbfertigen Leistungen, die Erinnerung bei verschiedenen Anlässen wie der Projektverzug oder der rechtzeitigen Rechnungsstellung. Verglichen mit anderen Softwareanbietern ist Werkules der einzige Anbieter auf dem Markt, der ein tagesaktuelles Baustellencontrolling anbietet. Trotz dieses digitalen Fortschritts bleibt die Bedienung von Werkules einfach und intuitiv. Aufgrund des Software-as-a-Service Preismodells werden hohe Anschaffungskosten und somit potenzielle Einstiegshürden minimiert. Ein modularer Aufbau nach Funktionen, diverse Branding-Möglichkeiten sowie die Entwicklung individuell maßgeschneiderter Funktionen und Prozesse unterstützen dies. Zudem operiert das System Werkules webbasiert und bietet somit ein zeitlich- und örtlich- sowie betriebssystem- und geräte-unspezifisches Cloudsystem.

### Welche Learnings gab es bei der Umsetzung?

Zu Beginn arbeitete Werkules mit einigen Freelancern und Agenturen zur Softwareentwicklung, weshalb der Entwicklungsprozess viel wertvolle Zeit in Anspruch genommen hat. Aus dieser Erfahrung haben wir die Lehre gezogen, langfristig auf eine vollkommen interne Entwicklung umzusteigen und somit auch schneller auf Kundenbedürfnisse reagieren zu können.

Eine zusätzliche Herausforderung war das zu hohe Aufkommen von Anfragen im Support, da Kunden unzufrieden mit der Software waren. Um das zu verbessern haben wir kostenlose Pilot-Kunden-Phase eingeführt, um das Produkt im Alltag zu testen und Verbesserungspotentiale zu finden.

### Projekteinreicher

Laura Janke

### Bewerberteam

Alexander Fritsch  
Kay Simon  
Mario Simon

### Weitere Projektbeteiligte

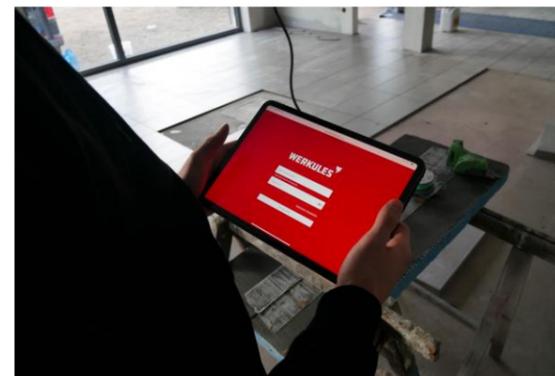
Franziska Lang, Bjarne Scheel,  
Kelvin Oltmanns, Nina Drösch,  
Noah Rudloff, Nilufar Shahmoradi,  
Antonio Lorenz, Laura Janke



Die beiden Gründer Alexander Fritsch und Kay Simon (v. l.)



Die App Werkules für die Mitarbeiter auf der Baustelle



Die Log-In Ansicht von Werkules auf der Baustelle



Die Desktop- und App-Ansicht von Werkules



Unser Team in unserem Büro in Frankfurt am Main